

Bestätigung

Handelsbezeichnung.....:
 Typ

VW Crafter (alle Varianten)					MAN TGE (alle Varianten)		
SYM2E	SYM2Z	SYMVE	SYN1E	SYN1Z	SYM2Z	SYN1E	SYN1Z
SYN2E	SYN2Z	SZN1E	SZN1Z	SZN2E	SYN2E	SYN2Z	SZN1E
SZN2Z					SZN1Z	SZN2E	SZN2Z
e1*2007/46-x/x*1612		e1*2007/46-x/x*1613			e1*2007/46-x/x*1627		e1*2007/46-x/x*1628
e1*2007/46-x/x*1614		e1*2007/46-x/x*1615			e1*2007/46-x/x*1629		e1*2007/46-x/x*1632
e1*2007/46-x/x*1616		e1*2007/46-x/x*1617			e1*2007/46-x/x*1633		e1*2007/46-x/x*1634
e1*2007/46-x/x*1619		e1*2007/46-x/x*1620			e1*2007/46-x/x*1635		
e1*2007/46-x/x*1621		e1*2007/46-x/x*1622					

EG-TG-Nr (Basisfahrzeug):

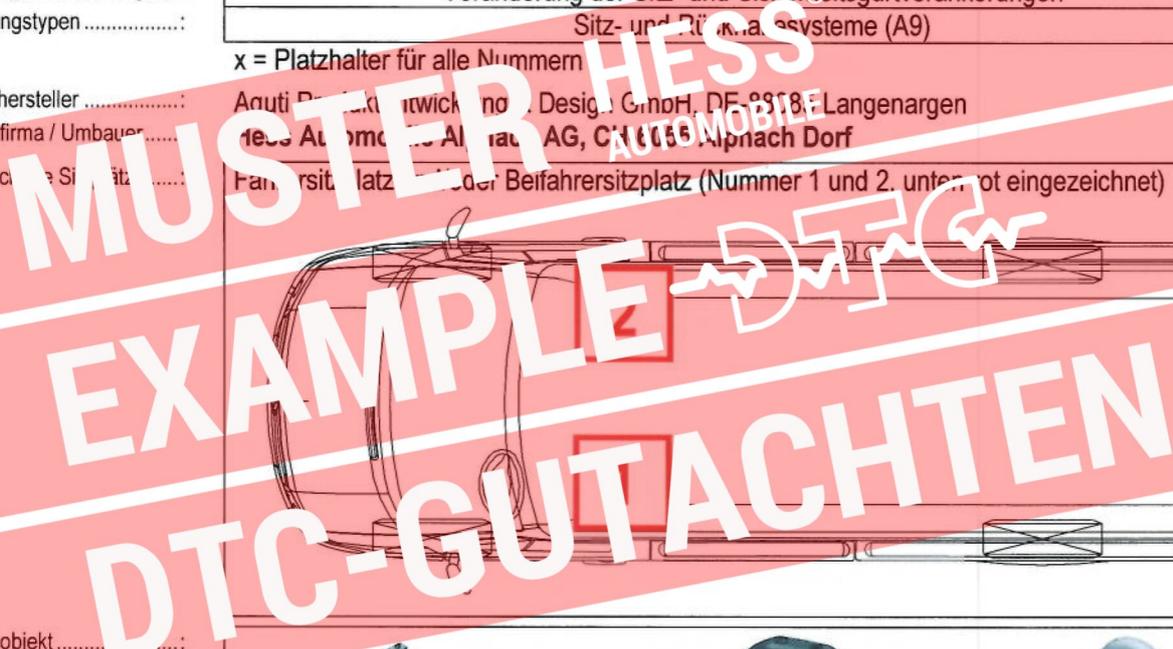
Fahrzeugklasse.....:
 VIN-Code.....:
 Änderungsbezeichnung.....:
 Änderungstypen.....:

M1 / N1 / M2 / N2							
Veränderung der Sitz- und Sicherheitsgurtverankerungen							
Sitz- und Rückenlehne (A9)							

x = Platzhalter für alle Nummern

Bauteilhersteller.....:
 Umbaufirma / Umbauer.....:
 Begutachter / Sitz.....:

Aguti Produktentwicklung, Design GmbH, DE 88188 Langenargen
 HESS Automobile Alpnach AG, CH 4105 Alpnach Dorf
 Fahrersitz / Beifahrersitz (Nummer 1 und 2, unten rot eingezeichnet)



Umbaobjekt.....:



Marke und Typ der Dreheinheit:	Aguti GmbH, Dreheinheit CRAFTER ECE (FA oder BF)	
Artikel Nr. der Dreheinheit:	Links: 10350-119 249	Rechts: 10350-119 250
Marke und Typ der Sitze:	Seriensitz oder Aguti, Milan 200 HNV	
Marke und Typ der Laufschienen:	Serienlaufschienen, (unverändert)	
Marke und Typ der Gurte:	Seriengurt, (unverändert)	
Marke und Typ des Sitzkasten:	Seriensitzkasten, (unverändert)	

Notwendige Anpassungen...:
 Gegenstand.....:

Durch den Einbau der Dreheinheit bleibt die Anzahl der Sitzplätze unverändert.
 Hiermit wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, welche im Rahmen des Prüfauftrages Nr. pSi-18-0298 und pSi-21-1553 der DTC Dynamic Test Center AG durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen.
 Die Untersuchungen zeigten, dass das umgerüstete Motorfahrzeug den Vorschriften für Sicherheitsgurtverankerungen gemäss VTS vom 19.6.95, mit Änderungen vom 01.02.2017 sowie nach ECE-R14, Revision 5 bis und mit Änderung 07 Ergänzung 6 vom 20.01.2016, für die Fahrzeugklasse M1 / N1 entspricht.

Bedingungen/Kontrollen.....:

- Im Fahrbetrieb müssen die Sitze nach vorne gerichtet und eingerastet sein.
- Der Einbau muss nach der Montageanleitung des Herstellers erfolgen.
- Durch die Zulassungsstelle ist die Übereinstimmung der oben genannten Bauteile und deren Bezeichnungen zu überprüfen.
- Grundsätzlich unterliegt die Haftung dem Produkthaftungsgesetz (PrHG). Für die ordnungsgemäße Durchführung der Anpassungen und der Montage der Bauteile sorgt der Umbauer.
- Durch die Zulassungsstelle sind die verbleibenden Zulassungsprüfungen, welche nicht die Abänderung oder nicht die Betriebssicherheit der Abänderung betreffen, durchzuführen.
- **Zusätzliche** Abänderungen/Originalzustände ohne weitere Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung sind in folgendem Umfang möglich:

Kombinationsmöglichkeiten mit zusätzlichen Abänderungen/Originalzustände				
Typ	Bauteile	Originalzustand	Änderungen gemäss asa-Richtlinie 2A	zusätzliche DTC- Bestätigungen
A1a	Räder / Reifen	X	X	2)
A1b	$\Delta ET > 1\%$	X	X	2)
A1c	Radsturz	X	X	2)
A2	Bremsanlage	X	X	2)
A3a	Federanlag	X	X	2)
A3b	Aufhängungsteile	X	X	2)
A3c	Zusätzliche Achsen	X	---	---
A3d	Garantiemasse	X	X	2)
A4a	Lenkungen	X	X	1)
A4b	Lenktil	X	X	1)
A5a	Mittelteil	X	X	2)
A5b	Verjüngung / Geräuschlösungen	X	X	2)
A6	tragende Struktur	X	X	3)
A7a	Dachlast	X	X	1)
A7b	Anhängelast	X	X	1)
A8	aerodynamische Anbauteile	X	Merkblatt KT16	2)
A9	Sitz- und Rückhaltesystem	X	Umrüstung gemäss Vorderseite	
A10	Persönliche Sicherheits	X	X	1)
A11	Leuchtweitenregulierung	X	X	2)

X = in dieser Bestätigung mit eingeschlossen
--- = zur Zeit nicht mit eingeschlossen

- 1) Zusammen mit geprüften Umrüstungen der Dynamic Test Center AG zulässig.
- 2) Mit allen geprüften Umrüstungen einer anerkannten Prüfstelle zulässig.
- 3) Zusammen mit allen geprüften Vertikalschwenktüren einer anerkannten Prüfstelle zulässig.

Werden am Motorfahrzeug gegenüber den aufgeführten Änderungen abweichende oder zur Zeit nicht mit eingeschlossene Abänderungen vorgenommen, so ist dies unverzüglich der zuständigen Zulassungsstelle zur Überprüfung der Betriebs- und Verkehrssicherheit zu melden.



Vauffelin, 30. August 2021

Der Geschäftsführer

Marcel Strub

Der Sachbearbeiter

Michael Roth

Nr. 216 /B

(Diese Bestätigung ist nur mit rotem Originalstempel DTC, eingetragenem VIN-Code, sowie Stempel und Unterschriften der Firmen gültig!)

Ort / Datum:	Ort / Datum:
Stempel und Unterschrift der Umbau-Firma:	Stempel und Unterschrift der ausführenden Firma: